



## Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

---

### (8) Im Restaurant | Die Karte, bitte!

**Jacques und Inge bekommen die Speisekarten und unterhalten sich über das deutsche Essen. Jacques stellt sich als Kenner der deutschen und französischen Küche heraus – und verliert am Ende doch eine Wette.**

#### **Vor dem Sehen (10 Minuten | Plenum | Sprechen):**

Spielen Sie Tabu. Bereiten Sie Karten vor, auf denen Lebensmittel abgebildet sind (*die Wurst | die Kartoffel | etc.*). Schreiben Sie unter die Karten zwei Begriffe, die die Teilnehmer und Teilnehmerinnen (TN) nicht sagen dürfen (z.B. bei *die Wurst*: *das Fleisch, das Tier*). Verteilen Sie die Karten an die TN. Jetzt soll jeder/jede TN reihum erklären, was er/sie auf dem Bild sieht, ohne die beiden Begriffe zu nennen. Alle dürfen mitraten. Wenn Sie keine Bilder finden, können Sie auch die Begriffe auf die Karten schreiben.

#### **Während des Sehens (10 Minuten | Plenum | Hörverstehen):**

Bereiten Sie ein Arbeitsblatt vor: Schreiben Sie auf das Blatt typische Begriffe aus dem Wortfeld *Restaurant*. Wichtig: folgende Begriffe, die im Video zu hören sind, sollten unbedingt vorkommen: *die Speisekarte | das Wiener Schnitzel | die Krokette | die Pommes frites | die Tomatensuppe | der gemischte Salat | das Hähnchenfleisch | das Sauerkraut | das Kartoffelpüree | der Ziegenkäse | die Vorspeise | ein Glas Wasser | die Salzkartoffeln*. Nun sollen die TN, während sie das Video schauen, die Begriffe abhaken, die sie gehört haben.

#### **Nach dem Sehen (10 Minuten | Plenum | Sprechen):**

Sammeln Sie mit den TN typische Floskeln, die man im Restaurant benutzt und schreiben Sie sie an die Tafel. Im Video konnten die TN Sätze wie *Was darf ich Ihnen bringen? Ich hätte gern...* hören. Ergänzen Sie nun. Danach können Sie die TN in Partnerarbeit Gespräche mit diesen Redemitteln führen lassen.

#### **Weitere Aktivitäten und Tipps:**

Die TN sollen ein eigenes Restaurant eröffnen und dafür eigene Speisekarten erstellen. Bilden Sie dazu Gruppen. Sie können Restaurants vorgeben (z. B. ein vegetarisches Restaurant, ein Café, ein Fleischrestaurant etc.). Variante 1: Die Gruppen präsentieren ihre Speisekarte und ihr Restaurant. Variante 2: Zwei Teilnehmer aus den jeweils anderen Gruppen gehen bei einer Gruppe essen und bestellen, wie im wirklichen Restaurant, etwas aus der fiktionalen Speisekarte der Gruppe. Dabei wiederholen die TN die Gerichte und die Floskeln.



# Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

---

## (8) Im Restaurant | Die Karte, bitte!

### Übung 1: Die Wette

Sieh dir das Video an und beantworte die Fragen.

#### Wähl die richtigen Antworten.

1. Warum hat Jacques einen französischen Namen?
  - a) Weil seine Eltern aus der Schweiz kommen.
  - b) Weil seine Eltern aus Frankreich kommen.
  - c) Weil seine Eltern aus Kanada kommen.
  
2. Was sagt Jacques über Deutsche? Er sagt, ...
  - a) dass deutsche Frauen immer nur Salat mit Hähnchen essen.
  - b) dass Deutsche nur Wurst oder Schnitzel essen.
  - c) dass Deutsche immer die gleichen Gerichte essen.
  
3. Jacques vermutet, dass ...
  - a) der Mann kein Schnitzel mit Kroketten isst.
  - b) die Frau wie gestern ein Dessert isst.
  - c) die Frau wie gestern eine Suppe und einen Salat isst.
  
4. Inge denkt, dass ...
  - a) die Frau nicht das gleiche Gericht wie gestern bestellt.
  - b) der Mann nicht das gleiche Gericht wie gestern bestellt.
  - c) die Frau wie gestern eine Suppe und einen Salat bestellt.
  
5. Inge und Jacques wetten: Jacques denkt, er hat recht. Inge denkt, sie hat recht. Wenn Jacques recht hat, dann ...
  - a) muss Inge ihn einladen.
  - b) muss Inge ihn anrufen.
  - c) muss Inge ihn noch einmal treffen.
  
6. Wer gewinnt die Wette?
  - a) Jacques gewinnt, weil die Gäste das Gleiche bestellt haben.
  - b) Inge gewinnt, weil die Gäste etwas anderes bestellt haben.
  - c) Die Gäste haben gar kein Essen bestellt.



## Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

---

### (8) Im Restaurant | Die Karte, bitte!

#### Übung 2: Unterbrochene Hauptsätze

Sortiere die eingeschobenen Relativsätze.

#### Ordne die Satzteile und bilde so einen Relativsatz.

1. *ist / frischgezapft / das*

Bier, \_\_\_\_\_, schmeckt am besten.

2. *kommt / aus dieser Region / der*

Der Rotwein, \_\_\_\_\_, schmeckt besonders gut.

3. *auf der Speisekarte / die / stehen*

Die Rouladen, \_\_\_\_\_, hören sich gut an.



## Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

---

### (8) Im Restaurant | Die Karte, bitte!

#### Übung 3: Im Restaurant in Bingen

Formuliere eingeschobene Relativsätze wie im Beispiel.

Beispiel:

*Jacques: Er kommt aus Frankreich. Er spricht akzentfrei Deutsch.*

*Jacques, der aus Frankreich kommt, spricht akzentfrei Deutsch.*

#### Schreib die fehlenden Wörter in die Lücken.

1. Der Mann: Er sitzt am Nachbartisch. Er bestellt ein Bier.

Die Frau: Sie sitzt auch am Nachbartisch. Sie bestellt Rouladen.

Der Mann, \_\_\_\_\_, bestellt ein Bier.

Die Frau, \_\_\_\_\_, bestellt Rouladen.

2. Inge: Sie bestellt eine Schweineleber. Sie möchte eine kleine Portion.

Jacques: Er bestellt eine Wurstplatte. Er hat auch Appetit auf Ziegenkäse.

Inge, \_\_\_\_\_, möchte eine kleine Portion.

Jacques, \_\_\_\_\_, hat auch Appetit auf Ziegenkäse.

3. Die Kellnerin: Sie bringt Rouladen zum anderen Tisch. Sie sagt: Guten Appetit!

Inge: Sie hat richtig vermutet. Sie gewinnt die Wette.

Die Kellnerin, \_\_\_\_\_, sagt: Guten Appetit!

Inge, \_\_\_\_\_, gewinnt die Wette.